

	<p>Objekt: Ziegenbock</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Antike Bronzen</p> <p>Inventarnummer: WG-A-179</p>
--	---

Beschreibung

Römisch, 2. Jh. n. Chr.

Freistehender Ziegenbock, die Beine wie im Schreiten bewegt. Der erhobene Kopf mit den anliegenden spitzen Ohren ist zur rechten Seite geneigt und etwas zurückgenommen als ob er vor etwas zurückschreckt. Der Ziegenbart liegt von am Hals an. Der Körper ohne weitere Einziehungen, vielmehr ist alles von der Oberfläche her gegliedert. Die Zotteln des Fells wurden mit langen, gewellten Kerben mit dem Meißel abgetragen, auf der rechten Seite gehen die Kerben teilweise nur bis zum Mitte und setzen dort neu an. Augen, Nüstern und Maul grob durchgearbeitet und wirken wie ausgemeißelt, die Pupillen waren gepunktet. Vor den Hörnern auf der Stirn ein Fellbausch. Die Beine sind in Kaltarbeit nicht ausgeführt.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze, Vollguß
Maße: Höhe: 6 cm, Länge: 6,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Römisches Reich
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermes (Mythologie)

Schlagworte

- Bronzestatue
- Gottheit
- Griechische Mythologie
- Ziegenbock

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.) (2008): Antike Kunstwerke. Aus einer norddeutschen Privatsammlung (Ausst. Kat. Stendal 2008-2009). Ruhpolding und Mainz, Katalog Nr. II.11 (M. Kunze)